

RS OGH 1997/4/15 11Os10/97, 15Os36/97 (15Os90/97), 15Os136/99

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 15.04.1997

Norm

StGB §278 Abs1

Rechtssatz

Das Vergehen der Bandenbildung nach § 278 Abs 1 StGB wird durch die in der Folge von den Bandenmitgliedern tatsächlich verübten Bandendelikte nicht verdrängt; jedes Bandenmitglied, welches die projektierten Straftaten verübt hat, haftet demnach sowohl für das betreffende Delikt als auch für Bandenbildung (echte Konkurrenz).

Entscheidungstexte

- 11 Os 10/97
Entscheidungstext OGH 15.04.1997 11 Os 10/97
- 15 Os 36/97
Entscheidungstext OGH 03.07.1997 15 Os 36/97
nur: Das Vergehen der Bandenbildung nach § 278 Abs 1 StGB wird durch die in der Folge von den Bandenmitgliedern tatsächlich verübten oder versuchten Bandendelikte nicht verdrängt. (T1)
- 15 Os 136/99
Entscheidungstext OGH 25.11.1999 15 Os 136/99

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1997:RS0107310

Dokumentnummer

JJR_19970415_OGH0002_0110OS00010_9700000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at